

20 Jahre IMEX – und endlich wieder live!

Pandemiebedingt fand die letzte IMEX in Frankfurt 2019 statt. Mehr als zwei Jahre liegen mittlerweile dazwischen. Zusätzlich ist es das 20. Jubiläum. Was ist zu erwarten? Was gibt es Neues? Carina Bauer, CEO der IMEX, hat uns einige Fragen zur diesjährigen IMEX beantwortet.

Carina, Sie mussten coronabedingt zwei IMEX Messen in Frankfurt absagen – worauf freuen Sie sich besonders?

Wir freuen uns alle schon sehr darauf, unsere gesamte internationale Branche und vor allem alle Menschen – Besucher, Hosted Buyer, Aussteller – endlich wieder persönlich zu treffen. Nach zwei

Jahren Pause haben wir gesehen, wie wichtig persönliche Begegnungen sind und wie sehr wir diese vermisst haben!

Außerdem freuen wir uns sehr über die große positive Resonanz – wir bekommen täglich viele neue Registrierungen – für Fachbesucher wie auch für unser Hosted-Buyer-Programm. Mitte April hatten sich bereits ca. 3000 Planer aus über 70 Ländern registriert – darunter Agenturen, Corporate-Planer aus Unternehmen, Verbänden und Selbstständige bzw. Freelancer. Das entwickelt sich täglich.

Auf was dürfen wir uns freuen?

Nature ist ja auch in diesem Jahr unser großes Fokusthema – da wir aufgrund von COVID-19 nicht die Möglichkeit hatten, unsere vielen tollen Ideen zu zeigen, haben wir Nature eine zweite Chance gegeben sozusagen. Das Fokusthema zieht sich durch das gesamte IMEX-Erlebnis. Erstmals haben wir auf der IMEX in Frankfurt unser People and Planet Village, wo wir Best Practices und Ideen unserer Branche zu sozialer und ökologischer Nachhaltigkeit vorstellen. Außerdem verleihen wir in diesem Jahr wieder unseren Innovation in Sustainability Award und präsentieren die herausragenden Projekte und Ideen der 14 nominierten Einreicher. Neu haben wir den People & Planet Pledge ins Leben gerufen, hier schlagen wir vier Aktionsbereiche vor, an denen jeder teilnehmen kann: Es geht darum, einfach und schnell nachhaltiger bei der Eventplanung zu werden – und gleichzeitig Spaß dabei zu haben.

Nachhaltigkeit zeigt sich auch in allen inhaltlichen Bereichen: unserer Weiterbildung, in den Workshops und Sessions, über das Food-Konzept bis hin natürlich zu den vielen wunderbaren nachhaltigen Messeständen unserer Aussteller! Wir haben ja zwei White Paper

rund um Nachhaltigkeit in den letzten beiden Jahren veröffentlicht: einmal the Regenerative Revolution und einmal Nature of Space – beide wirklich sehr tiefgängig und lesenswert, kostenlos auf unserer Website als Download verfügbar. Außerdem haben wir eine Podcast-Reihe zum Thema Nature und Nachhaltigkeit aufgelegt. Nun legen wir mit einem deutschsprachigen White Paper nach, bei dem wir Orientierung und ganz praktische Tipps rund um Nachhaltigkeitszertifikate und Gütesiegel geben. Dieses stellen wir auf der IMEX in Frankfurt vor.

Unsere diesjährige Show wird sehr persönlich und vor allem auf Interaktionen und Begegnungen ausgerichtet sein. So haben wir die Halle 9 in einen experimentellen Raum verwandelt – der neue Name lautet „Experience Hall“.

Die She Means Business haben wir in diesem Jahr an allen drei Messetagen mit inspirierenden Sessions in die Messe integriert – gemeinsam wollen wir die großen herausfordernden Themen Gender Equality und Diversität in unserer Branche angehen.

Wie wichtig die mentale und physische Gesundheit ist, haben wir alle während der Pandemie gesehen. Dafür haben wir neu unser Listening Lab entwickelt – in dem Coaches und Therapeuten einfach zuhören! Hier kann jeder hinkommen, der ein Thema hat, und findet Gehör, für viele, die beispielsweise noch nie ein Coaching gemacht haben, ist es eine ganz neue Erfahrung, einfach einmal erzählen zu dürfen. Hier wollen wir niedrigschwellig einen Zugang dazu schaffen, sich in herausfordernden Situationen Unterstützung zu holen.

Und natürlich gibt es wieder unseren beliebten IMEXrun und unsere Well-being Lounge!

Wie schaut es ausstellerseitig aus?

Ausstellerseitig tut sich im Moment täglich sehr viel. Wir haben gerade in den letzten Wochen eine starke Nachfrage aus dem asiatischen Markt – sobald die Länder öffnen, melden sie sich als Aussteller bei uns an. Was vor wenigen Wo-

Carina Bauer, Foto: privat





Fotos: IMEX Group

chen noch undenkbar war: Jetzt werden Thailand, Singapur, die Philippinen und Hong Kong ausstellen! Das zeigt uns auch, wie resilient unsere Branche ist – und wie groß der Bedarf nach persönlichen Begegnungen!

Wir freuen uns unter anderem auf Österreich Werbung, das Ministry of Heritage and Tourism – Sultanate of Oman, die Zimbabwe Tourism Authority, Visit Portugal, das Malaysia Convention & Exhibition Bureau, das Switzerland Convention & Incentive Bureau, das Bergen Convention Bureau, Destination Toronto, MEET Riga, das Finland Convention Bureau, das Munich Convention Bureau, das Convention Bureau Tirol, das CVB Istanbul, das Melbourne Convention Bureau, Tourism Australia und das Lima Convention and Visitors Bureau, Peru.

Ab April haben sich ja die COVID-Vorschriften deutlich gelockert. Wie schaut das Sicherheits- und Hygienekonzept für die IMEX 2022 aus?

Seit dem 2. April sind offiziell weder Impfungen noch Tests vorgeschrieben. Natür-

lich ist Sicherheit – wie wir es ja auch auf der IMEX America im letzten Jahr gezeigt haben – nach wie vor unser oberstes Gebot. Für die IMEX in Frankfurt arbeiten wir eng mit der Messe Frankfurt zusammen. Uns ist es sehr wichtig, dass unsere Besucher und Aussteller sich sowohl physisch wie auch psychisch sicher fühlen.

Unser Hygiene- und Sicherheitskonzept umfasst deshalb nach wie vor breitere Gänge und natürlich weiterhin regelmäßige Desinfektionen und stationäre Desinfektionsspenden. Außerdem sorgt das Ventilationssystem der Messe Frankfurt für die größtmögliche Frischluftzufuhr. Wer Maske tragen möchte, kann dies natürlich sehr gerne tun. Es ist uns wichtig, auf die psychologische – subjektiv empfundene – Sicherheit Rücksicht zu nehmen. Offiziell gibt es keine Maskenpflicht, entsprechend den offiziellen Regelungen. Sollten sich diese wieder ändern, reagieren wir natürlich schnell und transparent.

Wird es auch in diesem Jahr messebegleitende IMEX-Events geben?

Dass unsere Branche das Potenzial hat, Menschen zu verbinden – quer durch Religionen, Generationen und Geschlechter –, steht gerade jetzt in einem neuen Licht. Unser Policy Forum bringt politische Entscheidungsträger auf städtischer und nationaler Ebene, Verbandsleiter, Branchenführer und Vordenker zusammen. Dabei geht es einerseits um das wirtschaftliche Potenzial wie auch um den Wissenstransfer, den unsere Branche durch Business-events in Destinationen bringen kann – andererseits auch um die aktuell so wichtigen Themen Völkerverständigung und friedliche Ko-Existenz.

Auch in diesem Jahr wird es die beliebten und erfolgreichen Formate Association Focus für Verbändeplaner und Exclusively Corporate für Corporate-Planer mit einem tollen maßgeschneiderten Weiterbildungs- und Netzwerk-Programm geben. Außerdem unser Agency Directors Forum für den Austausch auf Augenhöhe von Agenturinhaberinnen und -inhabern in Form einer Co-created Veranstaltung.

Neues IMEX White Paper

Nachhaltigkeitszertifikate im Vergleich – ein Guide für Planer und Unternehmen

Für Unternehmen und Organisationen ist ein umweltbewusstes und nachhaltiges Denken längst kein „Nice-to-have“ mehr. Konsumenten sind kritischer gegenüber Produkten und Dienstleistungen und aufmerksamer gegenüber plumpen „Greenwashing“-Aktionen.

Die Gesellschaft sehnt sich nach Nachhaltigkeit. Der vom Zukunftsinstitut identifizierte Megatrend „Neo-Ökologie“

hat sich in unserer Gesellschaft fest etabliert und beeinflusst das Handeln von Konsumenten und Organisationen wortwörtlich nachhaltig. Die MICE-Branche ist davon nicht ausgeschlossen. Auch hier wollen Kunden mehr Maßnahmen in Richtung nachhaltige Events.

Das neue kostenfreie IMEX White Paper gibt Orientierung und einen Überblick über die verschiedenen Standards,

Siegel und Zertifikate der Nachhaltigkeit sowie praktische Tipps und konkrete Hilfestellung. Zum Download einfach auf den QR-Code gehen!



Hilfe, wo geht's lang? Eine Reise durch den Dschungel der Nachhaltigkeitszertifikate, Normen und Standards

Clemens Arnold, Partner 2bdifferent, und Tanja Knecht, Brand Ambassador IMEX Group – deutsch

12:00 – 12:30, Mittwoch, 1. Juni 2022
Research and Workshops, Inspiration Hub, Hall 9

Clemens Arnold, Partner 2bdifferent, und Tanja Knecht, Brand Ambassador IMEX Group, besprechen Nutzen und Unterschiede der Zertifikate, Standards und Normen anhand des IMEX-Whitepapers „Nachhaltigkeitszertifikate im Vergleich – der Guide für Planer und Unternehmen“.

- Welche Zertifikate gibt es?
- Was sind die wesentlichen Unterschiede?
- Wie wähle ich das passende Zertifikat für meine konkreten Anforderungen aus?

Best Practice: Glamourös und nachhaltig – der Deutsche Filmpreis geht den Weg zur ISO-20121-Zertifizierung

Jürgen May, Founder und Partner 2bdifferent, Moderation Tanja Knecht, Brand Ambassador IMEX Group – deutsch

12:30 – 13:15, Dienstag, 31. Mai 2022
Research and Workshops, Inspiration Hub, Hall 9

Dass sich Glamour und Nachhaltigkeit nicht ausschließen, hat der Deutsche Filmpreis bereits bewiesen. Seit 2019 geht die LOLA den Weg zum nachhaltigen Veranstaltungskonzept. Im Filmpreisjahr 2021 hat die Deutsche Filmakademie Produktion nun mit dem Zertifizierungsprozess nach ISO 20121 begonnen.

- Was zeichnet eine nachhaltige Veranstaltung aus – und wie lassen sich Verbesserungen erreichen?
- Die Besonderheit der international anerkannten ISO-Norm 20121
- Der ganzheitliche Ansatz des Nachhaltigkeitsmanagements

IACC meeting room of the future

11:00 – 11:30, Mittwoch, 1. Juni 2022
MPI Booth – englisch

Der IACC 2022-Report befasst sich eingehend mit den Tagungsumgebungen, die globale Organisationen in der Zukunft benötigen werden. Der führende Forschungs- und Trendbericht beleuchtet jedes Element des Tagungserlebnisses, einschließlich physischer Tagungsräume, Food & Beverage, Technologie und Wellbeing.

- Gewinnen Sie Einblicke in optimale Räumlichkeiten für kleinere Konferenzen und Meetings mit weniger als 200 Personen.
- Entdecken Sie kleinere Konferenzorte, die in Bezug auf Design und Betrieb richtungsweisend sind.
- Verstehen Sie, wie die Dezentralisierung von Arbeitsbereichen die Nachfrage nach externen Tagungsräumen ankurbelt.

She Means Business Session: Future of work: Diversity's role in creating the work culture of tomorrow

11:00 – 12:00, Dienstag, 31. Mai 2022
Ocean Room, Inspiration Hub, Hall 9

Die Daten zeigen, dass sich die Pandemie unverhältnismäßig stark auf Frauen und Angehörige von Minderheiten auswirkte und jahrelange Zuwächse in den Bereichen Beschäftigung, Gehalt und Arbeitsplatzsicherheit zunichte machte. 60 % der Veranstaltungsfachleute geben an, dass sie Schwierigkeiten haben, Stellen in der Veranstaltungsbranche zu besetzen. Welche Rolle spielen die Unternehmen bei der Umkehrung dieses Trends, und wie kann diese Umkehrung die Zukunft der Arbeit in der Veranstaltungsbranche verändern?

- Entdecken Sie Strategien, die ein Gleichgewicht zwischen den Geschlechtern, Kulturen und Altersgruppen ermöglichen, um Menschen, den Planeten und den Profit zu unterstützen.
- Diskutieren Sie, wie Stereotypen und gläserne Decken durchbrochen werden können, um eine stabile Zukunft aufzubauen, die den kreativen Austausch von Ideen fördert.
- Erfahren Sie, wie Vielfalt als Beschleuniger für neue Ansätze und Lösungen dienen kann.